



Liebe Menschen,

nach langer Zeit und einigen Neuigkeiten online unter #news&newsletter, wieder eine ausführliche Version, die hoffentlich den gesamten Verteiler erreicht.

Was ist geschehen? Was steht an?

Blog folgen

Diejenigen von euch, die per E-Mail automatisch über neue Blogbeiträge informiert werden wollen, können dies ganz leicht selbst einrichten. Auf der Homepage findet sich rechts unten nachstehender Hinweis:

BLOG PER E-MAIL FOLGEN

Klicke hier, um diesem Blog zu folgen und Benachrichtigungen über neue Beiträge per E-Mail zu erhalten.

Folgen

Bitte bedenkt, dass sich Beiträge oft an den Lebenswelten der jungen Menschen orientieren. Dabei handelt es sich um jene, die konkret eingesetzt werden können und jene, die sich mit einem fachlichen Input (Lehrmaterialien, Diskurse, ...) direkt an euch richten. Es bietet sich an, Inhalte vorher zu prüfen. Bei sensiblen Themen wie sexualisierte Gewalt oder Flucht wird eine Triggerwarnung ausgesprochen.

Mädchen*klassentreffen 2019

Das Mädchen*klassentreffen 2019 findet vom 20. – 22.03. in Neukirchen-Vluyn statt. Der Neukirchener Erziehungsverein ermöglicht u. a. mit der Sonneck-Schule und dort mit dem spezifischen „Hauptschulbereich Mädchen“ an unterschiedlichen Standorten nicht nur schulische (Projektklassen, Hauptschulabschluss, Bildungsgang Förderschwerpunkt Lernen, ...) sondern auch nachschulische Perspektiven („Kein Abschluss ohne Anschluss“).

Fachaustausch im SJ 2018/19: Wie treffend ist die Bezeichnung Mädchen*klasse noch? - Unser Dilemma.

Wie wichtig geschlechtersensibles Arbeiten und Angebote an „sicheren Orten“ sind, ist für uns gesetzt und wenig Streitbar. Dennoch fühlen wir uns nicht immer wohl mit der Bezeichnung „Mädchen*klasse“. Auch wenn unser „*“ bereits ein Mehr an Identifikation der Jugendlichen und jungen Erwachsenen zulässt, so suggeriert der Name weiterhin,

dass wir Mädchen, also Kinder, unterrichten. Im Falle der Außenstelle Hegelstraße liegt das Alter nur in Ausnahmen bei 13 Jahren, üblicherweise zwischen 15 und 18 Jahren. Zudem sehen wir uns immer wieder konfrontiert, wie wir z. B. transidente Menschen auf ihren Weg gut begleiten können.

Wie geht es euch damit?

Gerne würden wir im Schuljahr 2018/19 zu einem Fachaustausch einladen. Bitte um Rückmeldung. Bei großem Interesse würden wir Referent*innen einladen.

Neue Außenstelle „Jella“

Ab nächstem Schuljahr wird, angegliedert an die Mädchen*außenstellen Hegel-/Tübingerstraße, eine weitere Kleinstklasse (4 Schüler*innen) in den neuen Räumen von „Jella“ entstehen. „Jella“ ist eine Einrichtung für weibliche Jugendliche und junge Frauen* mit Suchtproblemen und/oder Traumata, Traumafolgestörungen, Persönlichkeitsstörungen oder Depressionen. Unterricht findet an drei Tagen in der Woche für maximal vier Stunden v. a. in der sog. Stabilisierungsphase statt. Dabei ist es v. a. wichtig, grundlegende Voraussetzungen für ein gelingendes Lernen anzubahnen und bspw. durch kleinschrittige Angebote Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten (wieder) zu erlangen.

Schulfirma #hegelART

Die sich mittlerweile erfolgreich etablierte Schulfirma #hegelART bietet ihre einzigartigen Produkte nicht nur bei Veranstaltungen im öffentlichen Raum an, sondern nimmt auch Bestellungen online auf. Über das Sortiment kann sich auf der Homepage erkundigt und die Bestellung an hegelART@gmx.de geschickt werden.

Schulkunstaussstellung im Staatlichen Schulamt Stuttgart



Ausgestellt werden unsere Projekte „Meet your idol“, „My body – my choice“ und Gedichte der Schüler*innen. Bei der Vernissage war ebenfalls die Schulfirma vertreten. Marie Burkert, stellvertretende Rektorin und u. a. zuständig für den Bereich Mädchen* der Albert-Schweitzer-Schule, informierte zudem über Projekte und die Arbeit der Mädchen*klassen.

Praxistag

An einem gesetzten Tag in der Woche können unsere Schüler*innen nicht nur Kompetenzen durch die Schulfirma betreffende Angebote (Produktion, Ein- und Verkauf, Gestaltung, Medienkompetenz, soziale Interaktion ...) erwerben, sondern sich darüber hinaus auch auf Ausbildung und Beruf vorbereiten. Einrichtungen werden gezielt aufgesucht, Bewerbungsmappen erstellt und bspw. Workshops für andere Schüler*innen begleitet.

Hintergrund: Durch z. T. stark reduzierten Unterricht ist es uns oft nur schwer möglich, Anschlussmaßnahmen ausreichend anzubahnen. Gleichzeitig merken wir, dass eine handwerklich-kreative Abwechslung im schulischen Alltag entlastend sein kann.

Eine ausführliche Konzeption wird erarbeitet.

Weiterbildung Mädchen*arbeit der LAG Mädchen*politik BW

Von Oktober 2017 bis Februar 2018 hat die LAG Mädchen*politik Baden – Württemberg eine berufsbegleitende Weiterbildung im Bereich Mädchen*arbeit angeboten. Unter anderem ging es um die Themen Körper, Identität, Rassismus, Mädchen* mit Behinderung, sexuelle und geschlechtliche Vielfalt etc. Dabei standen immer die Themen pädagogische Haltung in Kombination mit Methoden Anregungen für die Praxis im Vordergrund. Im Jahr 2019 wird die Weiterbildung aller Voraussicht nach in die zweite Runde gehen. Informationen dazu finden sich auf der Homepage oder im Newsletter der LAG Mädchen*politik Baden – Württemberg.

Vorhaben für das Schuljahr 2018/2019

- Fachaustausch: Mädchen*klasse unter der Lupe
- Praxistag & Kooperationen
- Ausstellung Gedichtreihe „Wir sprechen für uns“, s. Homepage
- Teilfinanzierung einer Exkursion durch die Einnahmen der Schulfirma (Berlin/Ravensbrück)
- intensivierte Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus und Mitgestaltung einer Ausstellung mit dem Blick auf verfolgte Frauen* und Mädchen*
- Mitwirken an Publikationen
- beratende Angebote: Sexualität, sexuelle Identität, Etablierung geschlechtersensibler Angebote

Wir freuen uns über Anregungen und ein Mitwirken.

Es grüßt das Team Hegelstraße der Albert-Schweitzer-Schule, Stuttgart.